LANDGANGSINFORMATIONEN BORDEAUX / FRANKREICH

|  |  |
| --- | --- |
| **Mittwoch, 02.10.2024 sowie Donnerstag,**  **03.10.2024** | **Bordeaux** ist unangefochten wirtschaftlicher, politischer und kultureller Mittelpunkt Südwestfrankreichs. Halbmondförmig schmiegt sich die Stadt an den weiten Bogen der Garonne. Nahezu alles, was die Stadt heute ausmacht entwickelte sich aus der Tatsache, dass die weiten, fruchtbaren Gebiete rundherum die besten Böden für den Weinanbau besitzen. Der wirtschaftliche Aufschwung, die Errichtung von Hafenanlagen, der Bau mächtiger Kathedralen und Residenzen gründete sich auf dem Reichtum, den die Stadt durch den Handel mit Wein erlangte. Was die Bordelesen auszeichnet ist ihr Stolz. Bordeaux ist eine liebenswerte Stadt, die dem Besucher den Aufenthalt äußerst angenehm macht. |
| **Pier:**  **Taxi:**  **Tourist-Info:**  **Währung:**  **Sehenswertes:** | MS Amadea liegt voraussichtlich am Quai Louis XVIII, Berth 124. Das Stadtzentrum befindet sich gleich gegenüber der Anlegestelle.  Taxen sind voraussichtlich auf der geschäftigen Straße vor dem Hafenausgang unterwegs.  Sie können zudem unter +33 785555392 gerufen werden. Achten Sie auf ein Taxameter.  Die Touristeninformation befindet sich in der Straße 12 Cr du 30 Juillet (09.00-18.30 Uhr).  In Frankreich zahlt man in Euro.  Hat man das **Stadtzentrum** erreicht, ist man sofort vom Charme der schmalen Gassen und verwinkelten Straßenzüge gefangen genommen. Durch die Innenstadt weht noch der Hauch jener großen Zeit da hier die "Korkenaristokratie" noch politisch, wirtschaftlich und kulturell das Sagen hatte. Von Gasse zu Gasse erschließen sich neue Einblicke in diese längst vergangene Zeit. Es gibt viel zu entdecken, und man sollte sich schon einige Zeit nehmen, die **Altstadtviertel** zu durchstreifen.  Die **Uferpromenade (1)** verläuft über 4 km entlang der **Garonne (2)** vom mittelalterlich verschachtelten **Quartier Saint-Pierre (3)** im Süden bis zu den restaurierten **Hangars (4)** im Norden, wo man über Park-geschmückte **Terrassenanlagen** flanieren und in moderne Restaurants, Cafés und Lounges einkehren kann, also ebenfalls für den Abend geeignet. Saint-Pierre ist das quirlige, größtenteils verkehrsfreie Herz der Stadt, welches sich um die gleichnamige, mittelalterliche **Kirche St-Pierre (5)** schmiegt.  Ganz im Norden der Promenade thront der futurische Bau im Stil eines Weinglases des **Cité du Vin (6)**, wo anhand eines spektakulären Multimedia-Parcours die Besucher die Welt des Weines in verschiedensten Aspekten erleben können (10.00-18.00 Uhr, ab 22,- €).  Direkt unserm Liegeplatz gegenüber eröffnet sich der umfangreiche **Place des Quinconces**, dessen Stirnseite das mächtige **Monument aux Girondins (7)** markiert. Dort gelangt man nach Süden zum **Place de la Comédie** mit dem **Grand Théâtre (8)**. Bordeaux’ geschäftige Einkaufsstraße **Rue Sainte-Catherine (9)** mündet schnurgerade in Richtung Süden.  Wieder am Wasser erreicht man den **Place de la Bourse**, auf dem der Brunnen **Fontaine des Trois Grâces (10)** prangt, umrahmt von den Prachtbauten der ehemaligen Hafenbörse, vor der die Wasserfläche **Miroir d’Eau (11)** liegt.  Nach Westen kommt man zum Rathaus **Palais Rohan (12)** im spätbarocken Louis-XV-Stil sowie zur **Kathedrale Saint-André (13)**. Der freistehende **Pey-Berland Turm** des Gotteshauses kann für eine herrliche Aussicht bestiegen werden (10.00-13.00 Uhr & 14.00-17.30 Uhr, 9 €). |

**2**

Torre di Ligny